

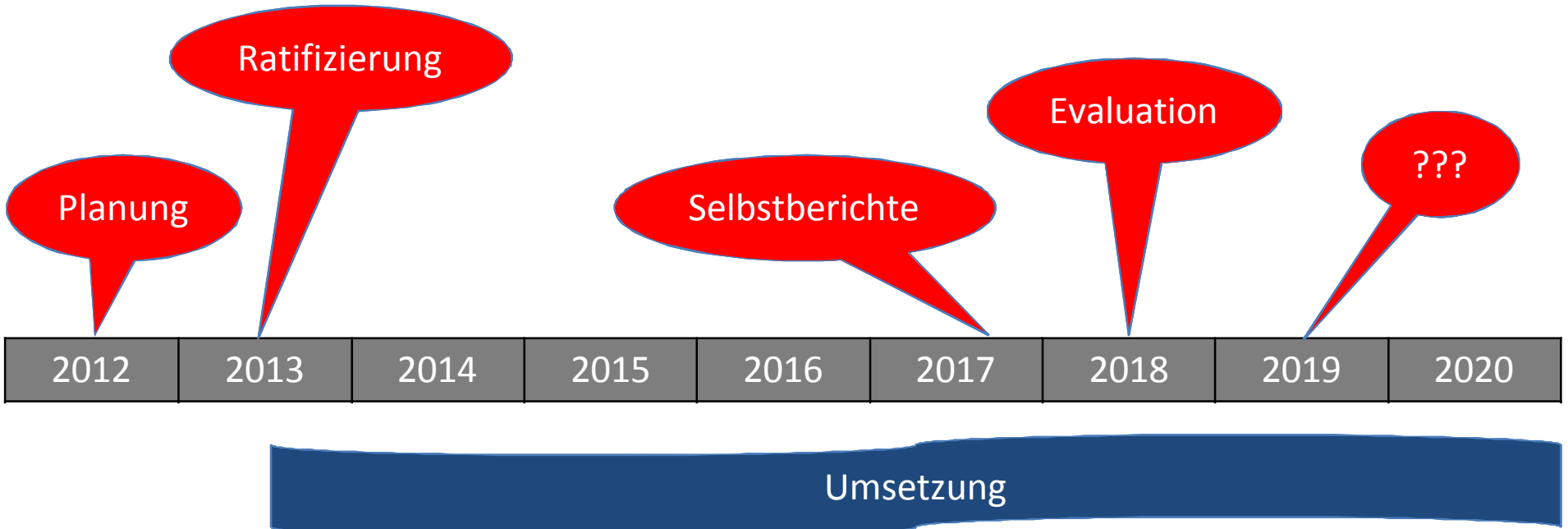
DORTMUND. EINE STADT. VIEL WISSEN.

Evaluation des Masterplans Wissenschaft Dortmund

Detlef Müller-Böling



Masterplan - Zeit



Evaluations-Kommission

Prof. Dr. **Monika Bessenrodt-Weberpals**, HAW Hamburg,
Prof. Dr. **Michael Famulok** – LIMES-Institut, Universität Bonn;
Prof. Dr. **Simone Fulda** – Goethe-Universität Frankfurt,
Prof. Dr. **Willibald W. A. Günthner** – TU München,
Prof. Dr. **Jutta Hanson** – TU Darmstadt
Prof. Dr. **Thomas Lampke** – TU Chemnitz,
Dr. **Josef Lange** – Staatssekretär a.D., Hannover
Prof. Dr. **Manfred Prenzel**, TU München/ Universität Wien

Ziele Masterplan Wissenschaft

DORTMUND.
EINE STADT. VIEL WISSEN.

Um wettbewerbsfähige Strukturen zu schaffen, sollen die **Netzwerke** in der Dortmunder Wissenschaft **zwischen den Hochschulen und Forschungseinrichtungen** weiterentwickelt und Anknüpfungspunkte zwischen der **Wissenschaft, der Wirtschaft und der Stadtgesellschaft** intensiviert und **Kooperationen** ausgebaut werden.

Dortmund soll bis zum Jahre 2020 zu einer Stadt werden, die als **Wissenschaftsstadt** angesehen wird und in der die Bürgerinnen und Bürger Wissenschaft als Teil der Stadtgesellschaft erleben und sich damit identifizieren.

Umsetzung der Ziele mit 100 Maßnahmen in 7 Handlungsfelder

- Handlungsfeld 1: **Wissenschaftliche Kompetenzfelder**
- Handlungsfeld 2: **Campusentwicklung**
- Handlungsfeld 3: **Wissenschaft fördernde Rahmenbedingungen**
- Handlungsfeld 4: **Wissenschaft und Stadtgesellschaft**
- Handlungsfeld 5: **Wissenschaft und Wirtschaft**
- Handlungsfeld 6: **Marketing**
- Handlungsfeld 7: **Sicherung und Umsetzung des Masterplans**

Umsetzung der Handlungsfelder Selbstbericht - Stand 12/2017

Nr.	Maßnahme	abgeschlossen 1)	etabliert 2)	beschlossen aber noch nicht fertig 3)	in Arbeit 4)	bisher nicht erfolgreich 5)	Ausgesetzt 6)
1	Wissenschaftliche Kompetenzfelder	52%	12%	4%	24%	4%	4%
2	Campusentwicklung	50%	0%	15%	15%	10%	10%
3	Wissenschaft fördernde Rahmenbedingungen	27%	45%	0%	27%	0%	0%
4	Wissenschaft und Stadtgesellschaft	0%	73%	0%	13%	13%	0%
5	Wissenschaft und Wirtschaft	0%	17%	0%	67%	0%	17%
6	Marketing	19%	44%	0%	13%	19%	6%
7	Sicherung der Umsetzung	0%	86%	0%	14%	0%	0%
	Masterplan insgesamt	29%	33%	4%	21%	8%	5%

Handlungsfeld 1: Wissenschaftliche Kompetenzfelder

DORTMUND.
EINE STADT. VIEL WISSEN.

- Die Wissenschaftlichen Kompetenzfelder:
 - Logistik,
 - Biomedizin- und Wirkstoffforschung
 - Produktionstechnik
 - Energie
 - Schul- und Bildungsforschunghaben auf **nationaler** und **europäischer** sowie vielfach internationaler Ebene Strahlkraft entfaltet.
- Die Kommission **empfiehlt** mit Nachdruck, die fünf Kompetenzfelder weiterzuführen.
- Die Kommission empfiehlt gleichwohl, Potentiale für **weitere Kompetenzfelder** zu prüfen

Handlungsfeld 2: Campusentwicklung

DORTMUND.
EINE STADT. VIEL WISSEN.

- Insgesamt **vorbildlich**.
- Städtebauliches Entwicklungskonzept „Campus 2030“ (Ratsbeschluss 8.12.16) ... **überzeugt** durch eine konsensorientierte Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten.
- **Erfreulich** Ratsempfehlung 2017 zur Streckenverlängerung der H-Bahn.
- **Wünschenswert** noch: ganzheitliches Radwegekonzept.

Handlungsfeld 3:

Wissenschaft fördernde Rahmenbedingungen

DORTMUND.

EINE STADT. VIEL WISSEN.

- Attraktives Umfeld für Studierende, Wissenschaftler und Angehörige **sehr wichtig**.
- **Vorbildlich:** KITZ und Hochschultage.
- Familienfreundlichkeit durch Dual Career Network Ruhr **entschieden ausgebaut**.
- Willkommensagentur **wichtige Anlaufstelle**.
- **Wünschenswert:** Stärkere Bündelung der Maßnahmen.

Handlungsfeld 4: Wissenschaft und Stadtgesellschaft

DORTMUND.
EINE STADT. VIEL WISSEN.

- Vermittelt **überzeugend**, dass Masterplan Gemeinschaftsvorhaben von Wissenschaft, Kultur und Stadtgesellschaft.
- Kinder-Uni/FH, DLR_School_Lab, Service Learning **vorbildlich zur Hebung von Bildungsreserven**.
- **Hervorzuhebendes Kennzeichen** ist Präsenz in allen Stadtteilen.
- **Wünschenswert**: Die Kompetenzfelder sollten noch mehr in die Stadt „getragen“ werden

Handlungsfeld 5: Wissenschaft und Wirtschaft

DORTMUND.
EINE STADT. VIEL WISSEN.

- **Breit aufgestelltes** und **äußerst effektives** Netzwerk.
- Dialog und konkrete Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft **nachhaltig etabliert** und von **hoher Selbstverständlichkeit**.
- Mehrere **Großprojekte** im Sinne des Masterplans (Smart City Allianz, CET, IDiAL)
- **Herausragender Bedeutung:** TechnologieZentrumDortmund
- **Ausgeprägte** Gründungskultur
- **Wünschenswert:** Ermutigung für Innovationshauptstadt

Handlungsfeld 6: Marketing

DORTMUND.
EINE STADT. VIEL WISSEN.

- Für Marke „Wissenschaftsstadt Dortmund“ Einzelmaßnahmen zu **hohem Grad umgesetzt**.
- **Hervorzuheben** ist Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit.
- Wortmarke „Dortmund. Eine Stadt. Viel Wissen.“ kommuniziert **schlüssig** hohe Konzentration von Wissenschaft.
- **Wünschenswert**: weniger isoliertes Agieren, neue Kommunikationskanäle, gemeinsames Budget.

Handlungsfeld 7:

Sicherung und Umsetzung des Masterplans

DORTMUND.

EINE STADT. VIEL WISSEN.

- Austausch zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Stadt durch Wissenschaftsdialog, Lenkungsreis und Arbeitskreise **erfolgreich verstetigt und ausgebaut**.
- Ratsausschuss führt zu **deutlicher Präsenz** Thema Wissenschaft in kommunalpolitischer Diskussion
- Breite Beteiligung führt zu **hoher Legitimation und Identifikation**.
- **Besondere Anerkennung** Freigabe der Personalressourcen.
- Externer Moderator einer der **Erfolgsfaktoren**, dazu **Engagement** und **Kompetenz** der „Arbeitsebene“.
- **Wünschenswert**: Masterplan 2.0 unbedingt wieder evaluieren

Evaluation zusammenfassend

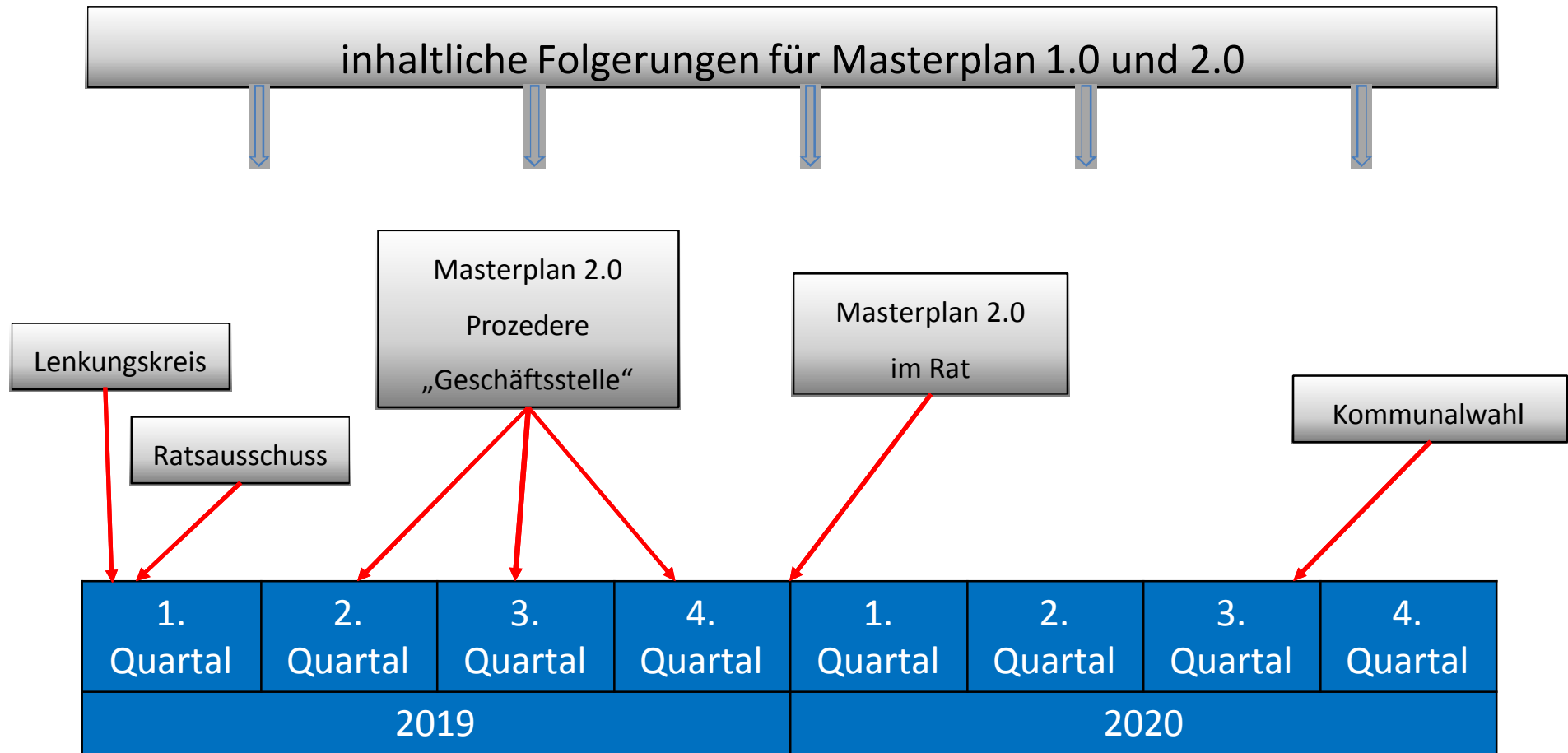
- Masterplan sowohl sehr **vielschichtiges** als auch insgesamt sehr **erfolgreiches** Vorhaben, dessen zahlreichen Beteiligten **hoher Respekt** für ihr Engagement und die erzielten Erfolge zu zollen ist.
- **Vorbild** für andere Regionen
- **Vorteile** für die Stadt:
 - **Maßgebliche Unterstützung** des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wandels
 - Deutliche „**Klebeeffekte**“ für Verbleib von Menschen und Unternehmen in Region
 - Campus 2030 **überzeugende Entscheidungsgrundlage**
 - Positiver Einfluss auf **Steuereinnahmen**

Daher ...

Die Kommission ermuntert und unterstützt
deshalb die Akteurinnen und Akteure vor Ort mit Nachdruck,
den Masterplan als Prozess
konsequent fortzusetzen und **gezielt auszubauen**.

Zeitplan im Kommunalpolitischen Umfeld

DORTMUND.
EINE STADT. VIEL WISSEN.



Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit und
Ihre nachhaltige
Unterstützung in den
letzten Jahren.